

Das Kirchenrecht

mit Einschluß des Eherechts
in Frage und Antwort

bearbeitet

von

Dr. jur. C. Mey.

18 1/2 Druckbogen kl. 8°.

Preis brosch. 4 M ord.; geb. eleg. Unwbd.
4 M 60 S ord.

Sowohl für Studierende der
Jurisprudenz als auch der Theologie
ein praktisches Hilfsbuch zur Vorbereitung
für das mündliche Examen.

Die Preussischen Grundbuchgesetze
unter Berücksichtigung
der einschlägigen Literatur und Rechtsprechung
erläutert von

Dr. S. Oberneck,

Rechtsanwalt am Landgericht I zu Berlin.
650 Seiten Taschenformat.
Elegant in Leinen geb. Preis 4 M 50 S.

Bezugsbedingungen: In Rechnung
25% und 13/12, bar mit 33 1/3% u. 9/8.
Handlungen, welche sich Absatz ver-
sprechen, stehen Exemplare à cond. zur Ver-
fügung.

Ich sende nur auf Verlangen.
Achtungsvoll

Berlin W., Linkstr. 43,

September 1895.

Sermann Bahr, Verlags-Conto.

ERKLÄRUNG.

[37384]

Auf wiederholte Anfragen gebe ich zu
meiner Voranzeige vom 24. August folgende
Erläuterung: NEUE SHAKESPEARE-ENT-
HÜLLUNGEN sind kein Lieferungswerk,
sondern werden aus einer Reihe einzelner
Hefte bestehen, deren jedes einzelne in sich
völlig abgeschlossen und selbständig dasteht.
Jedes Heft ist demnach einzeln verkäuflich,
und keine Buchhandlung verpflichtet sich
durch Abnahme des 1. Heftes zur Abnahme
der folgenden. — Das 1. Heft enthält vier
noch nirgends veröffentlichte Aufsätze, deren
jeder wieder ein vollständiges Ganzes bildet.
Der 1. Aufsatz beweist, dass der 1. Essay
Francis Bacon's nichts anderes als eine Er-
läuterung des gleichzeitig erscheinenden
1. Shakespeare-Lustspiels ist. Der 2. Aufsatz
deutet auf eine durchaus einfache und natür-
liche Weise im Rabelais-Bacon'schen Sinne die
Personennamen im „Kaufmann von Venedig“.
Der 3. Aufsatz beweist, dass das einzige
Bacon'sche Sonett, das seinen Namen trägt,
in Form, Reimen, Worten, Einzel- und Haupt-
Gedanken ganz Shakespearisch ist. Der 4. Auf-
satz zeigt, dass Bacon's Essay „Von der Kühn-
heit (Frechheit)“ nichts als eine Erläuterung
des Fallstaff ist.

Diese vier Aufsätze bilden ein Bändchen
von 80 Seiten Schillerformat. Der Ladenpreis
dieses elegant ausgestatteten Bändchens ist
nur 1 M (70 S bar, 12/10 bar 7 M). Es
erscheint nächste Woche.

Leipzig, 3. September 1895.

Edwin Bormann's Selbstverlag.

[37320] In unserm Verlage erscheint und gelangt in diesen Tagen zur Versendung:

Landwirthschafts-Kalender

begr. von

A. Graf zur Lippe

für 1896.

30. Jahrgang.

(Herausgegeben von K. Graf zur Lippe und Oeconomierath R. Rieger.)

Die Namen des Begründers und der Herausgeber, die für gediegenen praktischen
Inhalt bürgen, haben unsern Landwirthschafts-Kalender bereits so fest in weiten Kreisen
eingebürgert, dass es einer besonderen Empfehlung desselben nicht mehr bedarf. Der
Inhalt des neuen Jahrgangs ist abermals einer sorgfältigen Revision unterzogen und hat
mehrfache Verbesserungen erfahren. Auf Herstellung und Ausstattung verwandten wir die
gleiche Sorgfalt wie bisher.

Die Preise sind die folgenden:

- 1) in **Kaliko** mit 1/2 Seite pro Tag für Notizen 2 M ord., 1 M 50 S in
Rechnung, 1 M 35 S bar.
- 2) in **Kaliko** mit 1/4 Seite pro Tag (durchschossen) 2 M 50 S ord., 1 M 85 S
in Rechnung, 1 M 65 S bar.
- 3) in **Leder** mit 1/2 Seite pro Tag für Notizen 2 M 50 S ord., 1 M 85 S in
Rechnung, 1 M 65 S bar.
- 4) in **Leder** mit 1/4 Seite pro Tag (durchschossen) 3 M ord., 2 M 25 S in
Rechnung, 2 M bar.

Freiexemplare 13/12.

Die Ausg. No. 1, in Kal. mit 1/2 S. Notiz-Bl., geben wir à cond.; dahingegen können
wir die Ausg. No. 2—4 nur fest liefern. — **Unverlangt versenden wir nicht.**

**Nicht abgesetzte remissionsberechtigte Exemplare nehmen wir bis zum
15. Januar 1896 zurück, später jedoch nicht.** Diese Bestimmung, die bei Fach-
kalendern überall üblich ist, liegt in der Natur dieser Artikel begründet, und auch wir
können von derselben nicht absehen.

Wir erbitten auch dieses Jahr gef. lebhafteste Verwendung für unsern von den
Herren Dr. Julius Kühn in Halle, Dr. Settegast in Proskau, Dr. Fühling in
Heidelberg und vielen anderen landwirtschaftlichen Autoritäten auf das wärmste
empfohlenen Kalender und ersuchen besonders, denselben nicht nur auf Lager zu
legen, sondern zur Ansicht zu versenden. Gef. Bestellungen erbitten wir bald-
möglichst.

Wismar, 1. September 1895.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung Verlagsconto.

Angebotene Bücher.

= Balneologie. =

[37302]

Ca. 350 Werke u. Schriften über Bäder
von Deutschland, Oesterreich, Schweiz,
Frankreich etc. v. Ende vor. Jahrh. bis
zur neueren Zeit, darunter interessante
Kollektionen (z. B. 21 Schriften über
Marienbad u. s. w.) 75 M netto bar
loco Münster.

Heinrich Schöningh in Münster i/W.

[37350] Hugo Träger in Leipzig:

2000 Stück Deutschlands Siegeszug von
Berlin bis Paris. Sammlung sämtl.
officiellen Depeschen 1870/71. Ganz
oder teilweise, billig. Probeexplr. 10 S.
Gebote erbeten.

[37285] B. Waldmann's Buch- u. Kunsthdg.
in Frankfurt a/Oder:

1 Leixner, Geschichte der dtshn. Lite-
ratur. 3. Aufl. 1894. Origbd.

1 Reuters Werke. Volksausg. 8. Aufl.
7 Bde. Rot geb.

Beides so gut wie neu.

[37342] Rob. Hoffmann in Leipzig:

Ehrenwert, Berg- u. Hüttenwesen a. d. Welt-
ausstellg. in Chicago. Wien 1895. (16 M.)

Bibliotheca histor.-militaris, von Pohler.
Bd. 3. Heft 1—3 u. 5. Cassel 1893
—1895. (22 M.)

[37325] Bruno Witt in Leipzig:

1 Brandmalerei-Vorlagen. Heft 1—4. Halle.